

Bodenampel

La ville de Cologne expérimente des feux de signalisation au sol afin d'éviter les accidents de ceux qui sont sans cesse sur leur portable.

Skript

Die Journalistin: Oh!

Off-Stimme: Achtung, „Smombies“ unterwegs, Smartphone-Zombies, versunken ins Handy. Ohne Blick für Ampeln oder den Straßenverkehr. In Köln gibt es deshalb jetzt zusätzliche Bodenampeln, die auch ins Auge springen, wenn man nach unten schaut, aufs Handy.

Stephan Anemüller: Die Blickrichtung im 60 Grad Winkel vom Boden in die Augen ist dort dann möglich durch diese Lichtleisten, die extra in diesem Winkel auch angelegt sind, damit zumindest das aufschreckende Element da ist: „Halt bleib stehen, da kommt gleich eine Bahn.“

Off-Stimme: Denn gerade an Straßenbahnübergängen verunglücken jedes Jahr in Köln mehrere Menschen. Die Bodenampeln kommen gut an. Noch testet die Stadt Köln die Bodenleuchten an drei Stellen. Wenn sie merkt, dass es dort weniger Unfälle gibt, will sie die Bodenampel an weiteren Übergängen einbauen.

Objectifs et démarche pédagogique

CECRL

Je peux comprendre et extraire l'information principale d'un reportage télévisé. – **Écouter, A2**

Je peux présenter un projet et le lire de manière expressive. – **Parler, A2**

Je peux rédiger un texte court. – **Écrire, A2**

Capacités liées à la tâche

- Présenter quelque chose
- Parler d'un projet

Tâche

- Faire une affiche

Contenu grammatical

- Le présent

Contenu lexical

- La présentation de quelque chose : *es handelt von, es geht um, ...*
- Le danger : *die Gefahr, gefährlich, ...*

Contenus pragmatiques

- Préparer des arguments

Contenus culturels

- L'utilisation du portable

Démarche possible

PHASE 1 : MOTIVATION (10 MINUTES)

- Les élèves lisent la tâche proposée. Ils réfléchissent en français à la compétence et aux capacités qui en découlent.
- Le professeur projette l'image fixe. Il demande aux élèves de faire un « brainstorming » d'idées. Les élèves doivent formuler deux ou trois idées. On pourra faire travailler les élèves par binôme.
- On terminera cette phase par une mise en commun des idées. Le professeur note au tableau les phrases proposées par les élèves.

PHASE 2 : CONSTRUCTION (30 MINUTES)

➤ Étape 1 : le contexte

- Les élèves visionnent le reportage sans le son. Ils repèrent les éléments du contexte, puis remplissent le tableau. Le professeur vérifie ensuite les réponses.
- Le professeur fera ensuite dire aux élèves ce qu'ils savent du document et ils pourront aussi donner les informations qu'ils ont besoin de chercher sous forme de questions. Le professeur notera les phrases au tableau. Il pourrait donner les deux questions suivantes : *Was weiß ich über das Dokument?* et *Was muss ich noch wissen?*
- Les élèves visionnent ensuite le reportage en entier (image + son). Ils répondent d'abord aux questions du tableau à l'oral et formulent de nouvelles questions. Ils doivent être capables à ce stade d'identifier l'idée générale, le sujet du document : l'installation de lampes au sol pour prévenir des dangers les utilisateurs de portable.

➤ Étape 2 : le message

Activité 1

- Les élèves retrouvent le thème et l'explicitent.

Activité 2

- Les élèves retrouvent les informations générales sur cette initiative.

Activité 3

- Les élèves doivent trouver l'attitude que doivent avoir les personnes lorsqu'ils traversent une rue.

Activité 4

- Les élèves trouvent la raison de cette initiative.

➤ Étape 3 : la langue

- Les élèves utilisent les informations des activités de l'étape 2 et complètent le texte lacunaire. Ils peuvent réaliser l'exercice en binôme ou individuellement.

PHASE 3 : PRÉPARATION ET RÉALISATION

- Les élèves doivent réaliser une affiche et la présenter ensuite à leurs camarades.

Compléments

- <http://www.rp-online.de/politik/deutschland/koeln-und-augsburg-richten-bodenampeln-fuer-handynutzer-ein-aid-1.5924168>

Corrigé des activités

PHASE 1

Sieh dir das Standbild an und sage alles, was dir einfällt.

Les élèves formulent les idées auxquelles ils pensent. Le professeur les note au tableau.

PHASE 2

➤ Etappe 1

Schaue dir die Reportage ohne Ton an und versuche die Tabelle auszufüllen.

WO?	WER? / WAS?	WAS MACHEN DIE LEUTE?
in Köln	Leute	simsen nicht aufpassen die Straße überqueren

➤ Etappe 2

1. Höre dir die Reportage gut an und finde das Thema der Reportage heraus.

Sie handelt von **Bodenampeln, die in Köln eingebaut wurden.**

2. Höre dir die Reportage gut an und beschreibe diese Aktion.

Wo? **In Köln.**

Für wen? **Smombies (Smartphone-Zombie)**

Was? **Bodenampeln, damit die Leute aufpassen.**

3. Wie funktioniert dieses Experiment? Fülle die Lücken aus.

Die Blickrichtung im 60 **Grad** Winkel vom Boden in die **Augen** ist dort dann möglich durch diese Lichtleisten, die extra in diesem **Winkel** auch angelegt sind, damit zumindest das aufschreckende Element da ist: „Halt **bleib** stehen, da kommt gleich eine **Bahn**.“

4. Höre dir die Reportage gut an. Warum wurde diese Initiative unternommen. Kreuze an.

■ **An Straßenbahnübergängen verunglücken jedes Jahr mehrere Menschen.**

An Straßenbahnübergängen passen die Fußgänger immer auf.

An Straßenbahnübergängen sterben jeden Tag viele Leute.

➤ Etappe 3

Benutze die Informationen der Übungen in Etappe 2 und fülle die Lücken aus.

In **Köln** passen die Leute mit Smartphone am **Straßenbahnübergang** nicht besonders auf. Sie sehen nicht die rote oder die grüne **Ampel**. Deshalb hat die Stadt Köln beschlossen, ein **Experiment** zu wagen: sie hat Bodenampeln an Straßenübergängen **eingebaut**, damit die Leute, die nur aufs **Handy** schauen, bemerken, dass da ein Straßenübergang ist. Ein Licht zeigt, dass eine **Bahn** kommt. Wenn das Experiment zeigt, dass es weniger **Unfälle** gibt, wird die Stadt Köln andere **Bodenampeln** an weiteren Übergängen einbauen.

PHASE 3

Du sollst ein Plakat über die Gefahren des Handys machen.

Les élèves doivent réaliser une affiche qui présente les dangers du téléphone portable.

Nom :	Classe :	Date :
--------------	-----------------	---------------

TA MISSION : Tu es chargé(e) de réaliser une affiche pour prévenir des dangers du portable.

PHASE 1

Sieh dir das Standbild an und sage alles, was dir einfällt.

PHASE 2

➤ **Etape 1**

Schau dir die Reportage ohne Ton an und versuche die Tabelle auszufüllen.

WO ?	WER? / WAS?	WAS MACHEN DIE LEUTE?

➤ **Etape 2**

1. Höre dir die Reportage gut an und finde das Thema der Reportage heraus.

Sie handelt von

2. Höre dir die Reportage gut an und beschreibe diese Aktion.

Wo?

Wer?

Was?

3. Wie funktioniert dieses Experiment? Fülle die Lücken aus.

Die Blickrichtung im 60 Winkel vom Boden in die ist dort dann möglich durch diese Lichtleisten, die extra in diesem auch angelegt sind, damit zumindest das aufschreckende Element da ist: „Halt stehen, da kommt gleich eine“

4. Höre dir die Reportage gut an. Warum wurde diese Initiative unternommen. Kreuze an.

- An Straßenbahnübergängen verunglückten jedes Jahr mehrere Menschen.
- An Straßenbahnübergängen passen die Fußgänger immer auf.
- An Straßenbahnübergängen sterben jeden Tag viele Leute.

➤ **Etape 3**

Benutze die Informationen der Übungen in Etappe 2 und fülle die Lücken aus.

In passen die Leute mit Smartphone am nicht besonders auf. Sie sehen nicht die rote oder die grüne Deshalb hat die Stadt Köln beschlossen, ein zu wagen: sie hat Bodenampeln an Straßenübergängen , damit die Leute, die nur aufs schauen, bemerken, dass da ein Straßenübergang ist. Ein Licht zeigt, dass eine kommt. Wenn das Experiment zeigt, dass es weniger gibt, wird die Stadt Köln andere an weiteren Übergängen einbauen.

PHASE 3

Du sollst ein Plakat über die Gefahren des Handys machen.